



- 1. d)
- 2. b)
- 3. d)
- 4. a)
- 5. e)
- 6. Bis zu diesem Bruttoeinkommen (2009: 4050 €/Monat) besteht Versicherungspflicht in der gesetzlichen Krankenversicherung. Wer mehr verdient, hat ein Wahlrecht zwischen gesetzlicher und privater Krankenversicherung.

7.

Art der Anlage	Geeignet	Ungeeignet
Sparbuch		X
Aktien	*)	
Kapitalbildende Lebensversicherung	X	
Rentenversicherung	X	
Eigenes Haus	X	
Tagesgeld		X

*) Nur geeignet für Kapital, das nicht für einen bestimmten Verwendungszweck verplant ist

- 8. Arbeitslosengeld I, Kurzarbeitergeld, Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Umschulung
- 9. Medizinische Behandlung bei Arzt, Zahnarzt, im Krankenhaus, Heil- und Arzneimittel, Krankengeld, Mutterschaftshilfe.
- 10. a) Ausgleich von Einkommensverlusten bei Berufsunfähigkeit, nach Unfall oder Tod.
 b) Beispiele: Risikolebensversicherung, private Unfallversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung.